

Protokoll

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.08.2018, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes, Europaplatz 5, 22946 Trittau
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:08 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Frau Ulrike Lorenzen

Mitglieder

Frau Rowena Alber

Frau Regina Brüggemann

Herr Jens Hoffmann

Herr Hubert Menzel

Herr Marius Orłowski

Frau Sabine Paap

Frau Irene Schumann

Herr Peter Sierau

Herr Marko Wagner

Herr Michael Amann

Herr Wolfgang Bortz

Herr Reinhard Burmester

Herr Stephan Burmester

Herr Harald Martens

Frau Sandra Plehn

Herr Christian Winter

Herr Detlef Ziemann

Verwaltung

Herr Kai Schäfer

Protokollführer

Herr Oliver Mesch

Bürgermeister

weitere Anwesende

Herr Christian Gajda

Seniorenbeirat

Abwesende:

Mitglieder

Frau Nicole Küstner

Fehlt entschuldigt

Herr Bernd Liebert

Fehlt entschuldigt

Herr Tobias Schoeneberg

Fehlt entschuldigt

Herr Swen Faustmann

Fehlt entschuldigt

Herr Max Mann

Fehlt entschuldigt

Herr Ulf Zingelmann

Fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 6
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 03.07.2018
- 5 Anfragen und Mitteilungen
 - 5.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 5.2 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertretung

Nichtöffentlicher Teil:

- 6 Beitragsangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

- 7 Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
- 8 3. Abweichungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Trittau
- 9 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Gajda bittet, den TOP 6 am Ende der Sitzung beraten zu lassen. Die Vorsitzende erklärt, dass dies im engen Zusammenhang mit der Abstimmung zu TOP 8 nicht möglich ist. Weitere Änderungen zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 6

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 6 im berechtigten Interesse Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten ist.

Beschluss: Der Tagesordnungspunkt 6 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	24
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 03.07.2018

Frau Brüggemann weist zu TOP 8.2.3 daraufhin, dass die Datenschutzgrundverordnung nicht erst am 25.05.2018 in Kraft getreten ist, sondern bereits zwei Jahre vorher am 24.05.2016. Sie ist lediglich ab dem 25.05.2018 anzuwenden. Sie beantragt, das Protokoll dahingehend klarstellend zu ändern.

Über den Antrag wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	24
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

5. Anfragen und Mitteilungen 5.1 Mitteilungen der Verwaltung

5.2 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertretung

5.1 BM Mesch berichtet über den Stand der Beschlussausführung. Die Übersicht hierzu ist den Protokollkopien und dem Originalprotokoll beigelegt.

5.2.1 (FB 4) Herr Hoffmann berichtet, dass er in Vertretung für BM Mesch am 30.07. eine Eilentscheidung zur Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von 800.000 Euro für die Baumaßnahme „Großenseer Straße“ erteilt hat, damit die Ausschreibung und Auftragsvergabe erfolgen und die Maßnahme zeitnah umgesetzt werden kann. Die Eilentscheidung wird zur Kenntnis genommen. Es ergeben sich keine Nachfragen diesbezüglich.

5.2.2 (FB 4) Auf Nachfrage von Frau Paap berichtet Herr Hoffmann, dass

- die Bauzeit für die Erneuerung des Herrenruhweges von Mitte September bis zum Jahresende dauern soll, wobei die Baufirma in zwei Schichten arbeiten soll. Er hat den Auftrag unterschrieben.
- die Fertigstellung der Kieler Straße sich bis Ende September 2018 verzögert, da die Nebenanlagen noch fertiggestellt werden müssen.
- anschließend an die Maßnahme Kieler Straße nach der Ausschreibung die Baumaßnahme Großenseer Straße umgesetzt werden soll.

5.2.3 Auf Nachfrage von Herrn Amann berichtet BM Mesch, dass das zweite Gutachten zum Standort Rettungszentrum in der Rohfassung vorliegt und sich derzeit in der Abstimmung mit der Kreisverwaltung befindet. Das Gutachten wird in der nächsten oder übernächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vorgestellt.

5.2.4 (FB 3) Herr Amann weist daraufhin, dass in der Presse für die beiden im Süden von Trittau geplanten Kindertagesstätten (B-Plan 57 und B-Plan 59) teilweise die Bezeichnung „KiTa Süd“ verwendet wird, wobei damit seiner Meinung nach die Kindertagesstätte im Bereich des Bebauungsplanes 59 gemeint sein sollte. Er regt an, zur besseren Unterscheidung für die Kindertagesstätte im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 57 der Presse gegenüber eine andere Bezeichnung zu kommunizieren.

5.2.5 (FB 4) Herr S. Burmester erkundigt nach der Fertigstellung des Sportplatzes vor dem Blauen Haus. BM Mesch antwortet, dass die Fertigstellung in Abstimmung mit dem TSV Trittau erfolgt und die Leistungen in der Ausschreibung enthalten waren.

5.2.6 Herr Orlowski fragt, inwieweit die Verwaltung involviert ist in Bezug auf die Nachfolgeregelungen, wenn Ärzte aus Trittau ihre Zulassung abgeben. BM Mesch entgegnet, dass er laufend in Kontakt mit der Ärzteschaft steht, aber die Gemeinde nur sehr wenig Einflussmöglichkeit hat, da zunächst der jeweilige Arzt über seine Nachfolge entscheidet bzw. die Kassenärztliche Vereinigung die Zulassungen für ihren Bezirk vergibt. Die Gemeinde kann allenfalls beratend tätig werden. Mit einem Facharzt, der sich demnächst in den Ruhestand begeben wird, ist er seit längerer Zeit in Kontakt und auch vermittelnd tätig.

5.2.7 (FB 3) Frau Alber verteilt eine Anfrage der SPD-Fraktion zur Rückzahlung von Zuwendungen für pädagogische Fachberatungen, bittet um Beantwortung durch die Verwaltung und Beratung in der nächsten Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigelegt. BM Mesch entgegnet, dass die Wahrnehmung von Schulungsmaßnahmen aufgrund der dünnen Personaldecke in den Kindertagesstätten schwer möglich ist, ohne die Einrichtungen schließen zu müssen.

5.2.8 Frau Brüggemann gibt eine persönliche Erklärung über den aus ihrer Sicht mangelnden respektvollen Umgang mit einem Mitglied der Schulverbandsversammlung ab. Dies sei nach ihrer Auffassung mit den Pflichten von Ehrenbeamten, Gemeindevertretern und wählbaren Bürgern nicht vereinbar. Sie bittet künftig, einen rücksichtsvolleren Umgang untereinander zu wahren.

Die Vorsitzende ist erstaunt über die Anschuldigungen, weist sie in dieser Form zurück und schlägt vor, dies Thema in einem anderen Rahmen zu besprechen.

Öffentlicher Teil:

7 . Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses

Die Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil kein Beschluss gefasst wurde.

**8 . 3. Abweichungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Trittau
Vorlage: 2018/09/221**

(1/210) Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage und bittet um Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die anliegende „3. Abweichungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Trittau“.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	24
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Gemäß § 22 GO waren keine/folgende Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

9 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es werden keine Fragen gestellt.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in